

Staatssekretärin macht sich ein Bild

Andrea Milz ist zu Besuch bei der Schützengesellschaft Schötmar, die vom Programm „Moderne Sportstätte 2022“ profitiert hat.

Bad Salzuflen-Schötmar. Die Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt, Andrea Milz, konnte sich an gleich drei Orten in der Region ein Bild vom Erfolg des NRW-Sportstättenförderprogramms „Moderne Sportstätte 2022“ machen.

Nach ihren Besuchen beim SV Schnathorst im Kreis Minden-Lübbecke und der Turngemeinde Herford folgte der Abstecher zur Schützengesellschaft Schötmar. Diese hatte ebenfalls vom Programm profitieren können, bei dem 732.000 Euro an Bad Salzufler Vereine ausbezahlt wurden.

Mit einer Summe von 90.000 Euro wurde laut einer Pressemitteilung der Schötmaraner Schießstand energetisch saniert und digitalisiert. Dank der Mit-

tel des Landes und dem ehrenamtlichen Einsatz der Vereinsmitglieder entstand so eine moderne Schießsportanlage für RedDot, Luftdruck- und Kleinkaliberdisziplinen.

Hilfe für 3000 Vereine im Land

Vom Einsatz der Fördermittel hatte sich die Staatssekretärin im Beisein des Bad Salzufler Bürgermeisters Dirk Tolkemitt, des stellvertretenden Landrates und Bundestagsabgeordneten Robin Wagener, der Landtagsabgeordneten Julia Einsentraut,

Andreas Woite (Stadtverband), Friedhelm Böger (Kreis-sportbund), Christoph Lohe (NRW Bank) überzeugt. Unter der Leitung der Schötmaraner Sportleiterin Bettina Hellmich bot sich die Gelegenheit, selbst einmal auf die digitale Wettkampfscheibe anzulegen.

Die Übergabe des Hinweisschilds „Moderne Sportstätte 2022“ und Gespräche über den Sport und seiner Bedeutung für die Gesellschaft rundeten den Besuch der Staatssekretärin ab. Seit Beginn des Programmauf-rufes konnte in mehr als 3000 Sportvereinen mit der Umsetzung der Modernisierungsmaßnahmen an vereinseigenen Sportstätten begonnen und eine Vielzahl an Maßnahmen abgeschlossen werden.



Sie zeigen sich beeindruckt von den Sanierungsmaßnahmen und der erbrachten Eigenleistung: (von links) die Landtagsabgeordnete Julia Eisentraut, Uwe Deppe (Vorsitzender Schützengesellschaft Schötmar), der stellvertretende Landrat und Bundestagsabgeordnete Robin Wagener, Staatssekretärin Andrea Milz, Bürgermeister Dirk Tolkemitt und Friedhelm Böger, Präsident des Kreis-sportbundes.

Foto: Schützengesellschaft